

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Auszubildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Steuersysteme geprüft • Steuersysteme eingestellt • sanitäre Einrichtung montiert • Dichtheitsprüfung durchgeführt 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • sanitäre Einrichtung montiert • Metallrohre verschweißt • Flächenheizung verlegt • Rohrleitungen montiert 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Dusche montiert • Heizungsrohre gedämmt • Brennstoffversorgungsanlage angeschlossen • Temperaturfühler eingestellt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Heizungsanlage angeschlossen • Kunden betreut • Materialien beschafft • Brennstoffversorgungsanlage eingestellt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BVK: Strukturbaum BWL: verantwortlich handeln IBS: Instandhaltungspläne PFA: Profile	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Brennstoffversorgungsanlage aufgestellt • Flächenheizung verlegt • Brennstoffversorgungsanlage angeschlossen • Heizungsanlage aufgestellt 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Bleche verschweißt • Kunden betreut • Steuersysteme geprüft • Metallrohre zugeschnitten 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Heizungsrohre gedämmt • versorgungstechnische Anlage gewartet • Rohrleitungen demontiert • Kunden über Produkte und Dienstleistungsangebote informiert 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturfühler installiert • sanitäre Einrichtung montiert • Pelletheizung installiert • Temperaturfühler eingestellt 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BVK: Fügeverfahren BWL: Investitionsentscheidungen vorbereiten IBS: Entsorgungsvorschriften PFA: Werkstückspannmittel	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturfühler geprüft • Rohrverlegung vorbereitet • Metallrohre verschweißt • Warmwasseranlage eingestellt 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Solaranlage installiert • sanitäre Einrichtung montiert • Mauerdurchbruch hergestellt • Rohre montiert 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Steuersysteme geprüft • Bauteile von Ver- und Entsorgungsanlagen montiert • Mauerdurchbruch hergestellt • versorgungstechnische Anlage in Betrieb genommen 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Amaturen eingebaut und angeschlossen • Warmwasseranlage angeschlossen • Heizungsrohre gedämmt • Heizkörper installiert 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BVK: Teil-, Baugruppen- und Gesamtzeichnungen BWL: situationsgerecht kommunizieren IBS: Verschleißursachen PFA: Messen und Lehren	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Brennstoffversorgungsanlage eingestellt • Heizungsanlage eingestellt • Bauteile beschafft • Steuersysteme geprüft 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Heizungsanlage angeschlossen • Temperaturfühler geprüft • Badewanne montiert • Kunststoffrohre zugeschnitten 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • versorgungstechnische Anlage in Betrieb genommen • Brauchwasseraufbereitungsanlagen installiert • Steuersysteme eingestellt • Heizungsanlage angeschlossen 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturfühler geprüft • Temperaturfühler installiert • Warmwasseranlage aufgestellt • Pelletheizung installiert 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in